

HAWK

Für **S**eniorinnen und
Senioren
on- und **o**ffline-
Beratungsangebote
arrangieren (**SooBa**)

Zum Stand des Forschungsprojektes

Ulrike Marotzki und Kathrin Weiß



Bielefeld, 03.05.2015



DEUTSCHER VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



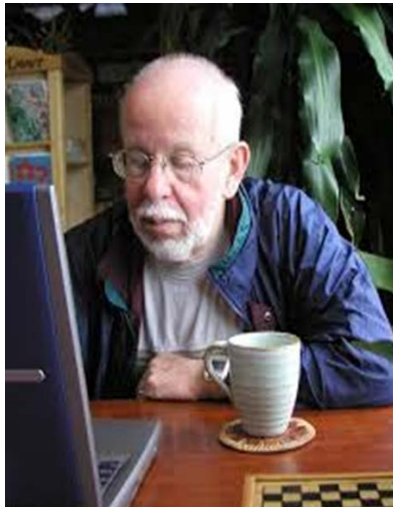
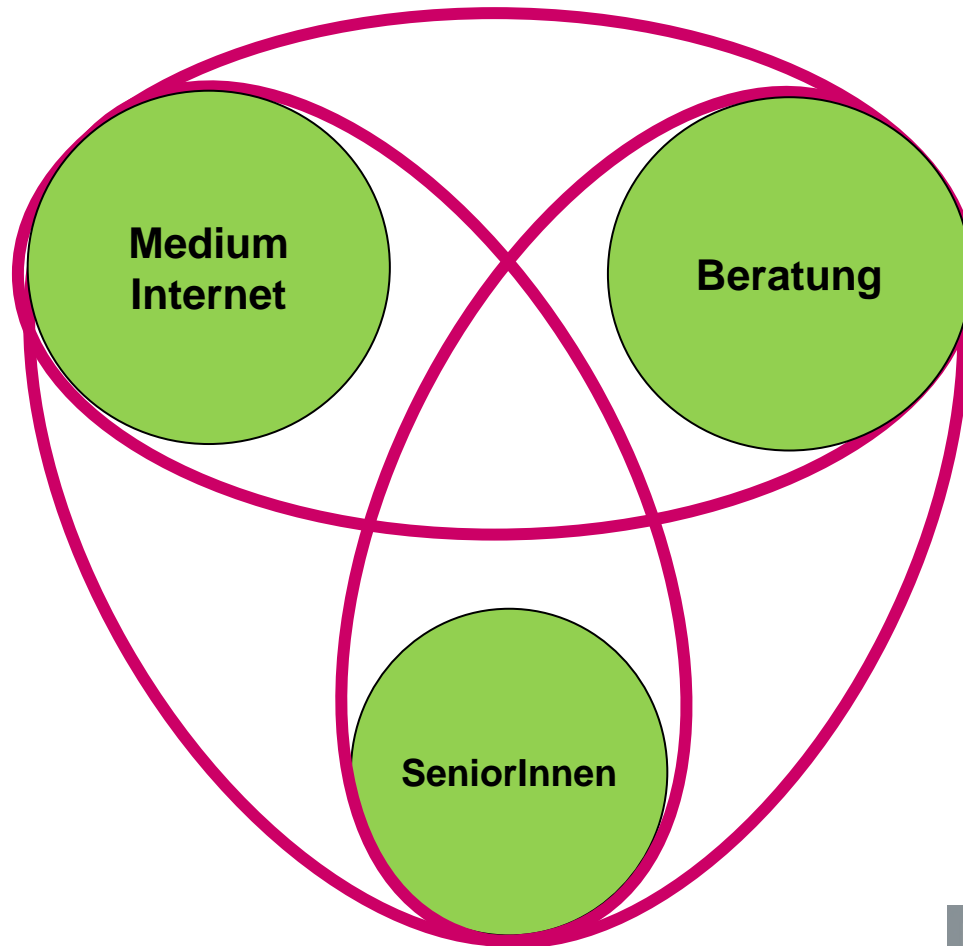
[s]

1. Das Forschungsprojekt in Stichworten
2. Die Beratungsplattform
3. Virtuelle Beratungsteams
4. Öffentlichkeitsarbeit
5. Beratung zu Gesundheitsfragen
6. Schlussfolgerungen



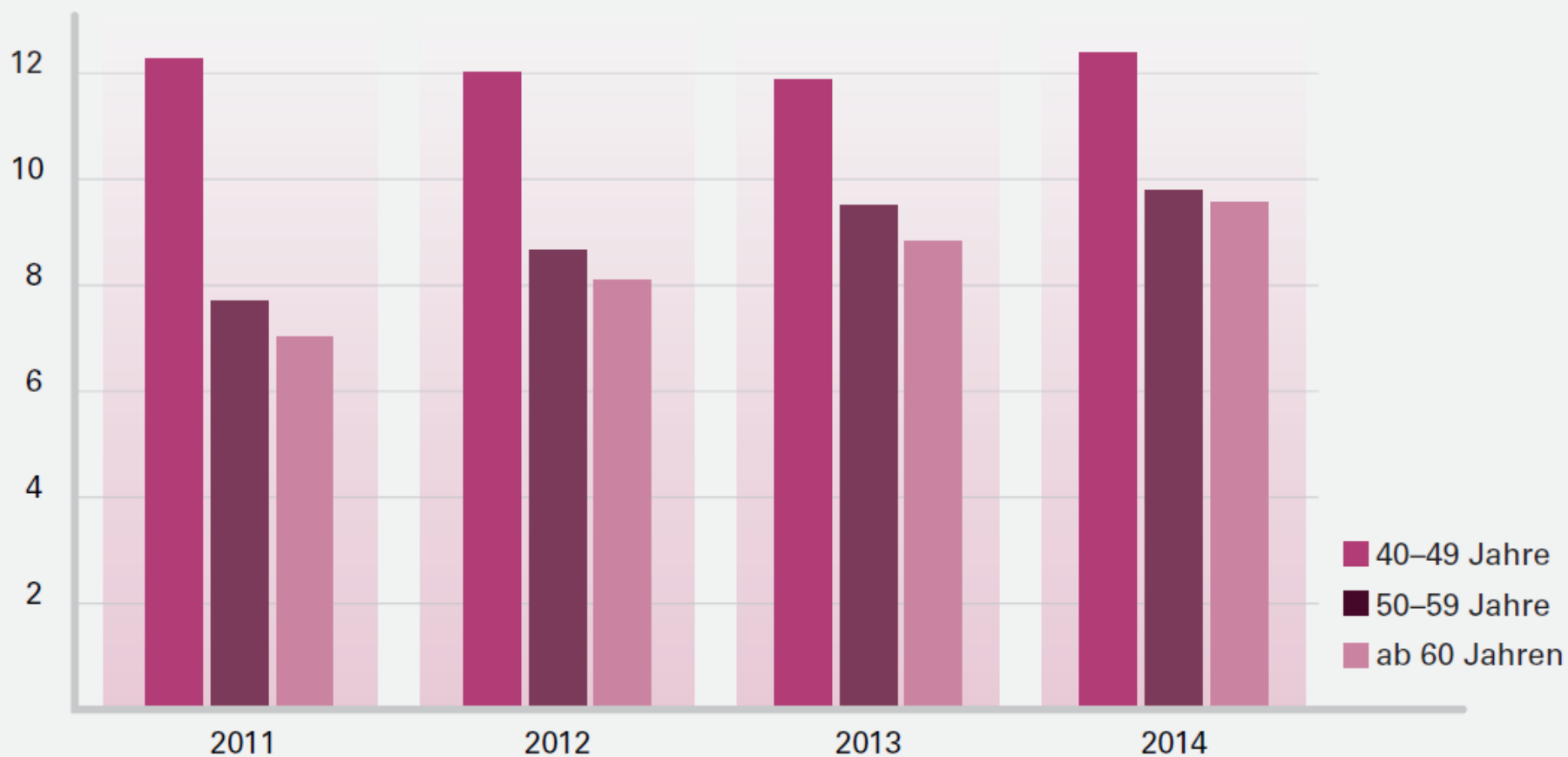
1. Das Forschungsprojekt in Stichworten

[s]



Bielefeld, 03.05.2015

Die Medienaffinität älterer Menschen steigt!
Durch SooBa und das Senioren-
Beratungsnetz-Hildesheim wird Beratung für
eine Generation von morgen etabliert!



Quelle: Eimeren & Frees (2014). ARD/ZDF Online-Studie 2014

- Entwicklung einer sinnvollen Ergänzung bestehender Beratungsangebote für Senior/inn/en durch Online-Beratung
- [s] • Modellhafte Erprobung der Online-Beratungsplattform im Beratungsnetzwerk Hildesheim
- • Identifizierung von Grenzen und Möglichkeiten der Online-Beratung als Ergänzung zu bestehenden Angeboten
- • Schlussfolgerungen zur Übertragbarkeit auf andere Regionen
-
-

Projektrahmen

Laufzeit: 3 Jahre (09.12 bis 08.15)

Personal: Interdisziplinäre
Forscherinnengruppe mit
zwei wissenschaftlichen
Mitarbeiterinnen, studentische Hilfskräfte

[s]

Finanzierung: Bundesministerium für Bildung und
Forschung, SILQUA-FH

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Partizipatives Vorgehen

- Einbezug der verschiedenen Beteiligtegruppen in alle Schritte des Forschungsprozesses

[s]

Online-Beratende



Projekt-Seniorenbeirat

Bielefeld, 03.05.2015

Kooperationspartner



[s]

- 13 Organisationen aus Stadt und Landkreis Hildesheim,
- 16 Beratende aus unterschiedlichen Professionen (Soziale Arbeit, Pflege, Ergotherapie, Allgemeinmedizin u.a.)
- Eine ehrenamtliche Senioren-Online-Beraterin
- Seniorenbeirat Hildesheim
- AG hi-senior, c/o Volkshochschule Hildesheim
- SooBa-Beirat
- diemedialen GmbH - Software
- Firma Xiega - Interfacegestaltung

Bielefeld, 03.05.2015

Arbeitspakete

1. Arbeitspaket

- Bestandsaufnahme
 - erster Entwurf möglicher Beratungsinhalte für die Hildesheimer online-Beratung
- 

2. Arbeitspaket

- Konzeptentwicklung für die online- Beratungsplattform
- 

3. Arbeitspaket

- Modellhafte Implementierung in Hildesheim
 - Erprobung durch SeniorInnen
- 

4. Arbeitspaket

- Evaluation der online-Beratungsplattform
- 

5. Arbeitspaket

- Entwicklung von Perspektiven

2. Die Beratungsplattform

- Die Domain: gut auffindbar

www.senioren-beratungsnetz-hildesheim.de

[s]

- Klarer Aufbau, wenig Bilder
- Unterschiedliche Suchstrategien
- Gute Verständlichkeit der Informationen
- Leichter Zugang zur Beratung



Kontrast normal hoch Schrift A- A+ A++

- Pflege
- Wohnen & Kriminalprävention
- Freizeit & Ehrenamt
- Gesundheit & Prävention
- Lebensberatung
- Finanzierung & Leistungen

Erklärvideos zum Senioren-Beratungsnetz-Hildesheim
 Auf unserer Webseite finden Sie nun zwei Erklärvideos zur Beratungsplattform.
 Die Videos informieren sie über das Beratungsnetz-Hildesheim und erläutern die Online-Beratung.



Herzlich Willkommen auf den Seiten des
 Seniorenberatungsnetzes Hildesheim!

Suche

Suchbegriff eingeben

Online-Beratung

Neu registrieren & Frage stellen

Anmelden & Antwort abholen

Informationen zum Senioren-Beratungsnetz
 Hildesheim und zur Online Beratung (Filme)

Unsere Beratungsthemen

Pflege

Freizeit & Ehrenamt

Lebensberatung

Wohnen

Gesundheit & Prävention

Finanzierung & Leistungen

Unsere Beratungsthemen

Pflege

Wohnen

Freizeit & Erholung

Pflege

Freizeit & Prävention

Lebensberatung

Finanzierung & Leistungen

Pflege

Pflege ist nicht nur ein Thema, das im Alter relevant werden kann. Eine Krankheit oder ein Unfall können genauso Ursache einer Pflegebedürftigkeit sein. Pflegebedürftigkeit kann also grundsätzlich jeden betreffen, der wegen einer Krankheit oder Einschränkung Unterstützung bei der Ernährung, Körperpflege und/oder Mobilität mindestens für eine Dauer von sechs Monaten in erheblichen Maße benötigt.

Wir haben die häufigsten Fragen rund um das Thema Pflege hier für Sie zusammengestellt oder verweisen auf bestehende Informationen. Über nachstehende Themen erfahren Sie mehr, indem Sie auf das entsprechende Thema klicken.

[Pflegeversicherung](#)

[Pflegeberatung](#)

[Pflegestufen](#)

[Pflegeheim](#)

[Pflegeleistung](#)

[Ambulante Pflegeleistung](#)

[Kurzzeitpflege](#)

[Ergänzende Versorgungsangebote](#)

[Hilfsmittel](#)

[Betreuung](#)

Suchbegriff eingeben



Online-Beratung

[Neu registrieren & Frage stellen](#)

[Anmelden & Antwort abholen](#)

Sicherheit

Wir garantieren Ihnen bei jeder Beratung absolute Diskretion. Damit das auch online funktioniert, wurde ein Verfahren für die sichere Datenübertragung mit einem passwortgeschützten Beratungsbereich entwickelt. [> mehr](#)

Wie die Online-Beratung funktioniert

Für die persönliche Online-Beratung müssen Sie sich registrieren. So können Sie uns Ihre Fragen stellen. Wie das geht, erfahren Sie hier. [> mehr](#)

Pflege

Pflege ist nicht nur ein Thema, das im Alter relevant werden kann. Eine Krankheit oder ein Unfall können genauso Ursache einer Pflegebedürftigkeit sein. Pflegebedürftigkeit kann also grundsätzlich jeden betreffen, der wegen einer Krankheit oder Einschränkung Unterstützung bei der Ernährung, Körperpflege und/oder Mobilität mindestens für eine Dauer von sechs Monaten in erheblichen Maße benötigt.

Wir haben die häufigsten Fragen rund um das Thema Pflege hier für Sie zusammengestellt oder verweisen auf bestehende Informationen. Über nachstehende Themen erfahren Sie mehr, indem Sie auf das entsprechende Thema klicken.

Pflegeversicherung

Pflegeberatung

Pflegestufen

m

Hilfsmittel

Pflegeleistung

leistung

Kurzzeitpflege

Ergänzende Versorgungsangebote

Hilfsmittel

Betreuung

Online-Beratung

Neu registrieren & Fragen

Anmelden & Antworten

Sicherheit

Wir garantieren Ihnen bei jeder Beratung höchste Diskretion. Damit das auch online funktioniert, verwenden wir ein sicheres, verschlüsseltes und passwortgeschütztes Beratungsbereich.

Wie die Online-Beratung funktioniert

Für die persönliche Online-Beratung müssen Sie sich registrieren. So können Sie uns Ihre Fragen stellen, erfahren Sie hier. [➤ mehr](#)

Wo kann ich mich beraten lassen, um das richtige Hilfsmittel auszuwählen, wenn ich nicht mehr alleine in die Badewanne steigen kann?

Sie können zunächst ein Sanitätsfachgeschäft aufsuchen und sich erst einmal grundlegend beraten lassen. Sie sollten dieses Thema im weiteren Verlauf mit ihrem Hausarzt besprechen und sich ein Hilfsmittel verordnen lassen, mit dem Sie alleine ihre Badewanne nutzen können. Mit dieser Verordnung gehen Sie in das Sanitätsfachgeschäft, das dann die Auswahl und Bestellung mit Ihnen vornimmt.

Welches Hilfsmittel kann ich nutzen, um meinem Mann beim Umsetzen vom Rollstuhl ins Bett zu helfen?

Sie können hierüber mit Ihrer Ergotherapeutin oder Physiotherapeutin sprechen. Sie wird Ihnen Vorschläge machen und die möglichen Hilfsmittel gegebenenfalls mit Ihnen ausprobieren. Um sich zu informieren finden Sie ein Angebot verschiedener Transferhilfen [hier](#).

Und wenn Ihre Fragen sich hier nicht klären...

Wer trägt die Kosten für ein medizinisches Hilfsmittel?

Hilfsmittel sind sächliche medizinische Leistungen. Wenn sich Ihr Leben plötzlich verändert und Sie beispielsweise einen Rollstuhl, Prothesen oder ein Hörgerät brauchen, übernimmt Ihre Krankenkasse die Kosten für Dinge, die Sie zur Bewältigung Ihres Alltags benötigen.

Der gesetzliche Eigenanteil des Patienten beträgt zehn Prozent der Kosten für jedes Hilfsmittel, jedoch mindestens fünf und höchstens zehn Euro. Bei Hilfsmitteln, die zum Verbrauch bestimmt sind (z. B. Windeln bei Inkontinenz), ist die Zuzahlung auf zehn Euro im Monat beschränkt.

Wichtig: Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind von den Zuzahlungen befreit.

Online-Beratung Hilfsmittel

Haben Sie eine speziellere Frage oder den Wunsch nach einer persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an die kompetenten Online-Berater. Loggen Sie sich hierfür zu Ihrer eigenen Datensicherheit ein und wählen Sie den **Online-Beratungsbutton**. Nun können Sie Ihre Anfrage schriftlich formulieren und erhalten innerhalb von ca. 72 Stunden Ihre Antwort.

Zur Online-Beratung

...können Sie hier eine Anfrage stellen.

Hier sehen Sie das Online-Berater/innen-Team für dieses Thema



Ortrud Handke/Antje Rose

Pflegeberaterin/Pflegeberaterin, Wohnberaterin

Pflegestützpunkt Landkreis Hildesheim
Fachdienst 404 - Planung der Sozialhilfe/Betreuungsstelle
Bischof-Janssen-Str. 31
31134 Hildesheim

☎ Tel. 05121 / 309 1601

[www.landkreishildesheim.de/Leben-Lernen/Leben/Senioren/
pflegestuetspunkthildesheim@landkreishildesheim.de](http://www.landkreishildesheim.de/Leben-Lernen/Leben/Senioren/pflegestuetspunkthildesheim@landkreishildesheim.de)



Helga Kassebom

Exam. Krankenschwester, Pflegeberaterin

Alzheimer Gesellschaft e. V. für Stadt und Landkreis Hildesheim
Hammersteinstraße 7
31137 Hildesheim

☎ Tel. 05121 / 7597 530 (mit AB)

www.alzheimer-hildesheim.de

Hier befinden Sie sich im doppelt gesicherten Bereich!

Anmelden

Anmeldung

SooBa Hilfsmittel

Benutzername* 

Passwort* 

Wiederholung*

E-Mailadresse 

* = Pflichtfeld



STARTSEITE




KOMMUNIKATION




VERWALTUNG

Anmeldung

SooBa Hilfsmittel

Benutzername* 

Passwort* 

Wiederholung*

E-Mailadresse 

* = Pflichtfeld

Anmelden

Hier geben Sie sich einen selbstgewählten Benutzernamen und ein selbstgewähltes Passwort (bitte zur Abholung der Antwort aufbewahren). Die Angabe der Emailadresse ist freiwillig.



VERWALTUNG

Nachricht senden

in Entwürfe speichern

Empfänger SooBa Hilfsmittel

Betreff Schwierige Badewannensituation

Quellcode **B** *I* U Übersch...

Lieber Berater, liebe Beraterin,

meine Mutter hat einen längeren Krankenhausaufenthalt aufgrund eines leichten Schlaganfalls hinter sich. Sie ist eigentlich ganz gut wiederhergestellt, aber hat jetzt große Schwierigkeiten Ihre Badewanne zu benutzen. Könnten Sie mir erklären, welche Möglichkeiten es im Hilfsmittelbereich in dieser Situation gibt?

Über eine schnelle Antwort wäre ich sehr froh.

Pflege

Pflege ist nicht nur ein Thema, das im Alter relevant werden kann. Eine Krankheit oder ein Unfall können genauso Ursache einer Pflegebedürftigkeit sein. Pflegebedürftigkeit kann also grundsätzlich jeden betreffen, der wegen einer Krankheit oder Einschränkung Unterstützung bei der Ernährung, Körperpflege und/oder Mobilität mindestens für eine Dauer von sechs Monaten in erheblichen Maße benötigt.

Wir haben die häufigsten Fragen rund um das Thema Pflege hier für Sie zusammengestellt oder verweisen auf bestehende Informationen. Über nachstehende Themen erfahren Sie mehr, indem Sie auf das entsprechende Thema klicken.

[Pflegeversicherung](#)

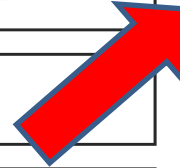
[Pflegestufen](#)

[Pflegeleistung](#)

[Pflegeberatung](#)

[Pflegeheim](#)

[Ambulante Pflegeleistung](#)



Wenn Sie Ihre Emailadresse hinterlassen haben, erhalten Sie eine Nachricht, die Sie darüber informiert, dass eine Antwort eingegangen ist. Und holen Sie dann hier ab.

Auch ohne Angabe Ihrer Emailadresse können Sie Ihre Antwort einfach über dieses Feld abholen.

Sie benötigen zur Abholung Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort

Suchbegriff eingeben



Online-Beratung

[Neu registrieren & Frage stellen](#)

[Anmelden & Antwort abholen](#)

Sicherheit

Wir garantieren Ihnen bei jeder Beratung absolute Diskretion. Damit das auch online funktioniert, wurde ein Verfahren für die sichere Datenübertragung mit einem passwortgeschützten Beratungsbereich entwickelt. [> mehr](#)

Wie die Online-Beratung funktioniert

Für die persönliche Online-Beratung müssen Sie sich registrieren. So können Sie uns Ihre Fragen stellen. Wie das geht, erfahren Sie hier. [> mehr](#)

Plattform-Initiatoren



Mail verfassen

neue Nachricht schreiben



Mail Postfach

Es liegen Mails vor

1



Verwaltung



STARTSEITE

Kommunikation - Mail



KOMMUNIKATION

Eingang **1** Ungelesen **0** Unbeantwortet **0** Verfassen Gesendet **0** Entwurf **0** Gelöscht **0**

Mail



VERWALTUNG

Sehr geehrte/r Nutzer/in,
vielen Dank für Ihre Online-Anfrage. Mein Name ist Kathrin
Weiß, ich bin Ergotherapeutin und berate Sie gerne in
Bezug auf die Badewannensituation Ihrer Mutter.

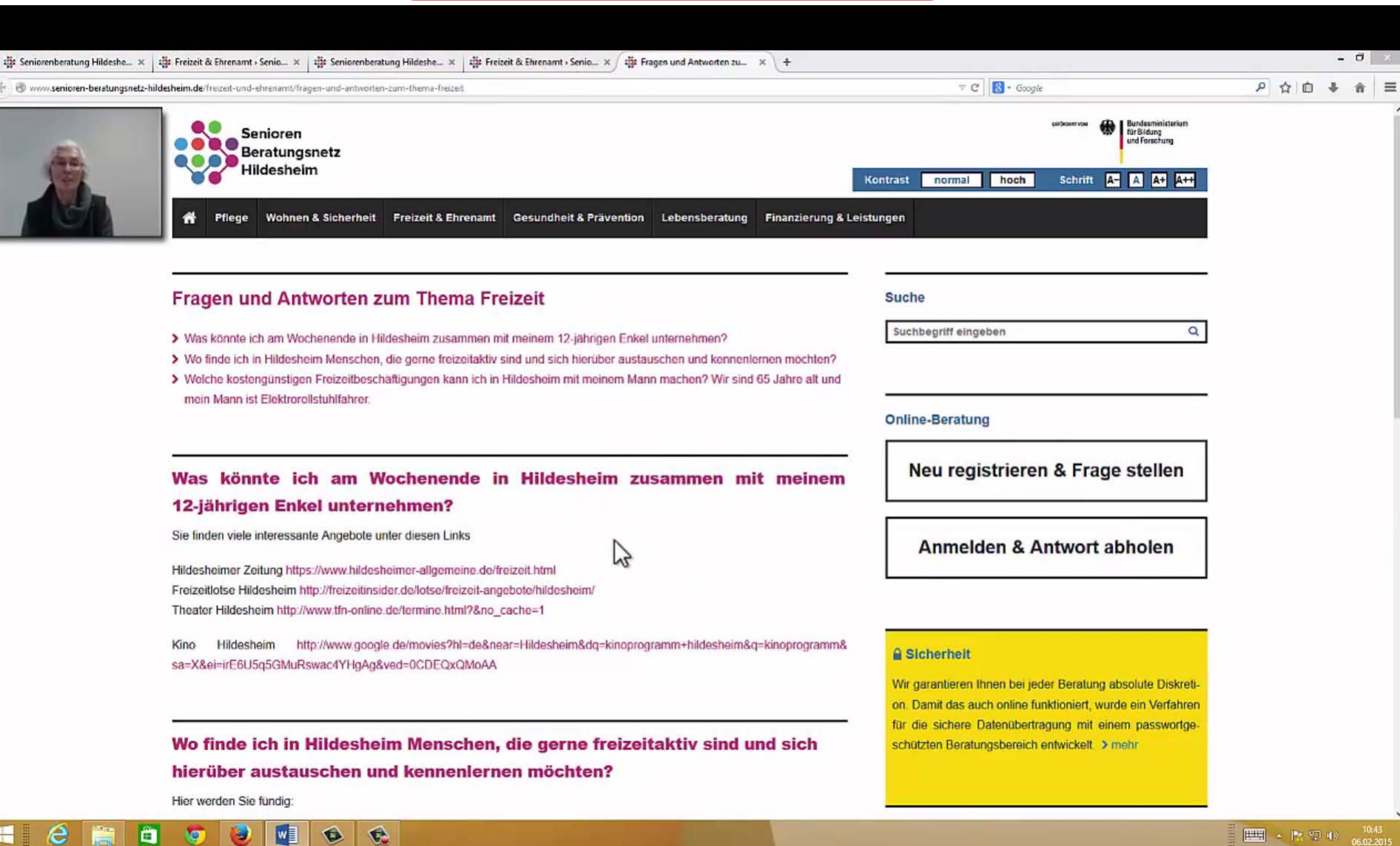
Grundsätzlich gibt es drei Möglichkeiten, ...

.....

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne
nochmal an mich.

Mit herzlichen Grüßen K. Weiß

Erklärvideos



Senioren Beratungsnetz Hildesheim

Suche

Suchbegriff eingeben

Online-Beratung

Neu registrieren & Frage stellen

Anmelden & Antwort abholen

Sicherheit

Wir garantieren Ihnen bei jeder Beratung absolute Diskretion. Damit das auch online funktioniert, wurde ein Verfahren für die sichere Datenübertragung mit einem passwortgeschützten Beratungsbereich entwickelt. [mehr](#)

Fragen und Antworten zum Thema Freizeit

- Was könnte ich am Wochenende in Hildesheim zusammen mit meinem 12-jährigen Enkel unternehmen?
- Wo finde ich in Hildesheim Menschen, die gerne freizeittaktiv sind und sich hierüber austauschen und kennenlernen möchten?
- Welche kostengünstigen Freizeitbeschäftigungen kann ich in Hildesheim mit meinem Mann machen? Wir sind 65 Jahre alt und mein Mann ist Elektrorollstuhlfahrer.

Was könnte ich am Wochenende in Hildesheim zusammen mit meinem 12-jährigen Enkel unternehmen?

Sie finden viele interessante Angebote unter diesen Links

Hildesheimer Zeitung <https://www.hildesheimer-allgemeine.de/freizeit.html>

Freizeitlotse Hildesheim <http://freizeitinsider.de/lotse/freizeit-angebote/hildesheim/>

Theater Hildesheim http://www.tfn-online.de/termine.html?&no_cache=1

Kino Hildesheim <http://www.google.de/movies?hl=de&near=Hildesheim&dq=kinoprogramm+hildesheim&q=kinoprogramm&sa=X&ei=irE6U5q5GMuRswac4YHgAg&ved=0CDEQxQMoAA>

Wo finde ich in Hildesheim Menschen, die gerne freizeittaktiv sind und sich hierüber austauschen und kennenlernen möchten?

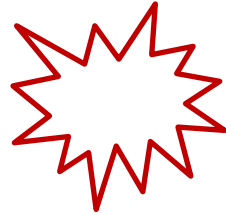
Hier werden Sie fündig:

10:43
06.02.2015

4. Öffentlichkeitsarbeit



Flyer **Schnuppernachmittag**



5. SooBa-Rundbrief · Dezember 2014



Seniorinnen und Senioren

online und offline

Beratung

arrangieren



**Liebe Kooperationspartnerinnen
und liebe Kooperationspartner,
liebe Interessierte, liebe Unterstützer/innen
des Forschungsprojektes SooBa!**

5. Beratung im Gesundheitsbereich

[S]

- Rechtliche Situation
- Finanzierung der Leistung
- Organisation im Arbeitsalltag
- **Innovatives Potential braucht Zeit,
um sich durchzusetzen!**



6. Schlussfolgerungen

[S]

- Wie es mit SooBa weiter geht
- SooBa –
ein Projekt zwischen Occupational Science
und Ergotherapie
- Vorläufige Bilanz



Wie es mit SooBa weiter geht

1. Arbeitspaket

- Bestandsaufnahme
 - Beratungsinhalte für die Hildesheimer online-Beratung
- 

2. Arbeitspaket

- Konzeptentwicklung für die online- Beratungsplattform
- 

3. Arbeitspaket

- Modellhafte Implementierung in Hildesheim
 - Erprobung durch SeniorInnen
- 

4. Arbeitspaket

- Evaluation der online-Beratungsplattform
- 
-

5. Arbeitspaket

- Entwicklung von Perspektiven

SooBa – ein Projekt zwischen OS und ET

Individuelle Ebene

Übergänge erleichtern/Teilhabe ermöglichen

Ebene der Familie/Gemeinschaft

[S] **Angehörige unterstützen/Ehrenamtliches Engagement fördern**

Gemeinschaftliche/Kommunale Ebene

Vorhandener Strukturen vernetzen/Kommunikation fördern

Gesellschaftliche/Politische Ebene

Neue Strukturen privatwirtschaftlich oder öffentlich aufbauen

In Anlehnung an Molineux & Whiteford, 2006

Vorläufige Bilanz

- Der partizipative Forschungsansatz bewährt sich
- Zukunft: Peer-Learning und Peer-Counseling.
- [s]• Regionale Übernahme noch nicht geklärt
- Absolut positive Rückmeldungen aus der Gruppe der potentiellen Nutzer/innen.
- Überzeugung leitet: SooBa ist ein gesellschaftlich hoch relevantes und sinnvolles Projekt!

Literatur

- Eimeren v. B. & Frees B. (2014). ARD/ZDF Onlinestudie 2014. verfügbar über: <http://www.ard-zdf-onlinestudie.de/index.php?id=506> Zugriff: 29.04.15
- Molineux M. & Whiteford G. (2006). Occupational Science. Genesis, evolution and future contribution. In: Duncan E. (Ed.) Foundations for Practice in Occupational Therapy. Edinburgh: Elsevier, p. 297-312.
- [s] • SooBa-Rundbriefe. Verfügbar über: <http://www.hawk-hhg.de/sozialerarbeitundgesundheit/188388.php> Zugriff: 29.04.15
- Weiß, K., Löffler, K., Marotzki, U. (2013). "Lebensübergangsphasen im Alter als wichtige Interventionszeitpunkte für Gesundheitsförderungs- und Beratungsangebote." Impulse für Gesundheitsförderung **80**: 16-17.

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



► SooBa ◀
Seniorinnen und Senioren
online und offline
Beratung arrangieren

www.hawk-hhg.de/sooba

KONTAKT:

Prof. Dr. Ulrike Marotzki und Kathrin Weiß, MSc.
HAWK Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
eMail: ulrike.marotzki@hawk-hhg.de
eMail: kathrin.weiss@hawk-hhg.de

Weitere Teammitglieder:

Prof. Dr. Barbara Betz, Prof. Dr. Corinna Ehlers, Dr. Maria Huchthausen, Jasmin Dürr, MSc.,
Annett Bartnitzek, BSc. cand.

[S]